

Dieses Jahr "nur Bronze" bei der LM

Am vergangenen Sonntag fand in Düsseldorf die Landesmeisterschaft der Sonderklasse der Hauptgruppe-II in den Standardtänzen statt. Mit am Start für Münsters größten Tanzsportverein "Die Residenz Münster" waren die Titelverteidiger **Marc Hotfilder und Heike Macke**, die es sich zum Ziel gesetzt hatten, den Titel zu verteidigen und wieder ganz oben auf dem Treppchen zu stehen.

Nach einer Vorrunde mit 10 Paaren erreichten die Münsteraner klar das sechspaarige Finale. Unterstützt durch den Beifall des sachkundigen Publikums wähnten sie sich ganz auf Meisterschaftskurs, wurden durch die offene Wertung nach dem ersten Tanz im Finale, dem langsamen Walzer, allerdings eines Besseren belehrt. Nur ein Wertungsrichter zog die Eins, insgesamt gab es für den langsamen Walzer Rang zwei. Leider wendete sich in den folgenden Tänzen das Blatt nicht - mit vielen Wertungen für Rang zwei und drei tanzten Hotfilder/Macke insgesamt nur auf die unterste Stufe des Siegetreppchens: Platz drei.

Die Enttäuschung war groß, zumal das Residenzpaar tags zuvor bei der Deutschen Meisterschaft der Hauptgruppe S in Leipzig von dem dort eingesetzten internationalen Wertungsgericht als einziges NRW-Paar der Hauptgruppe II klar in die Zwischenrunde gewertet worden war. Auch einige Zuschauer, u.a. solche, die selbst auf wichtigen nationalen Turnieren als Wertungsrichter zum Einsatz kommen, äußerten nach Abruf der Wertungen für den letzten Tanz ihr Unverständnis über den Ausgang der Landesmeisterschaft.

Trotzdem bleibt nichts anderes übrig, als dieses Ergebnis zu akzeptieren. Das Paar schaut jetzt nach vorn und bereitet sich auf den Deutschlandpokal der Hauptgruppe II S vor, der am übernächsten Wochenende in Glinde stattfindet. Dieses Turnier hat den Stellenwert einer Deutschen Meisterschaft, weil daran die besten Paare dieser Klasse aus ganz Deutschland teilnehmen.

